

Produkt-Nr.: 0067476

Aktuelle Version: 3.3.1, erstellt am: 26.03.2025 Ersetzte Version: 3.3.0. erstellt am: 07.03.2025 Region: BE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Handelsname

einzA mix Fensterlack 3 x 1 2010, Basis 1

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen 1.2 abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Anstrichmittel für den dekorativen Bereich

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

einzA Farben GmbH & Co KG

Junkersstraße 13 Hannover 30179

Telefon-Nr. +49 (0)511 67490-0 +49 (0)511 67490-20 Fax-Nr e-mail info@einzA.com

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

sdb info@umco.de

Notrufnummer

+32 (70) 245 245 (Belgische Giftnotrufzentrale)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs 2.1

Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

Das Produkt entspricht nicht den Kriterien für die Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme

Signalwort

Gefahrenhinweise

Gefahrenhinweise (EU)

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol

oder Nebel nicht einatmen.

Sicherheitshinweise

Hinweise zur Kennzeichnung

Die Kennzeichnung (Gefahrenhinweise (EU)) entspricht Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

2.3 Sonstige Gefahren

PBT-Beurteilung



Produkt-Nr.: 0067476

Aktuelle Version: 3.3.1, erstellt am: 26.03.2025 Ersetzte Version: 3.3.0, erstellt am: 07.03.2025 Region: BE

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.

vPvB-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätz	zliche Hinweise		
	CAS / EG / Index /	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konze	ntration		%
	REACH Nr.					
1	Titandioxid; [in Pul	verform mit mindestens 1 % Partikel mit				
	aerodynamischem	Durchmesser ≤ 10 μm]				
	13463-67-7	Carc. 2; H351i	>=	25,00 - <	50,00	Gew%
	236-675-5					
	022-006-00-2					
	01-2119489379-17					
2	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische					
	Verbindungen, <2 %	√ Aromaten				
	-	Asp. Tox. 1; H304	>=	10,00 - <	25,00	Gew%
	918-481-9	EUH066				
	-					
	01-2119457273-39					
3	Propylidintrimetha	nol				
	77-99-6	Repr. 2; H361fd	<	0,50		Gew%
	201-074-9					
	-					
	01-2119486799-10					

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze, sofern nicht bereits in Abschnitt 2.2 genannt: siehe Abschnitt 16.

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
1	V, W, 10	-	-	-

Vollständiger Wortlaut der Anmerkungen: Siehe Abschnitt 16, "Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI".

Nr.	Aufnahmeweg, Zielorgan, konkrete Wirkung
1	H351i
	inhalativ; -; -

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

In Zweifelsfällen oder bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

An die frische Luft bringen, Betroffenen warm halten und in Ruhelage bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Nach Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung entfernen. Haut sorgfältig mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Hautreinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken



Produkt-Nr.: 0067476

Aktuelle Version: 3.3.1, erstellt am: 26.03.2025 Ersetzte Version: 3.3.0, erstellt am: 07.03.2025 Region: BE

Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewußtsein ist) und sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)

Ungeeignete Löschmittel

Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO2); Toxische Pyrolyseprodukte; Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann Gesundheitsschäden verursachen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Einatmen der Dämpfe vermeiden. Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8).

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern - Verwendung von Lösemitteln vermeiden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Aufgrund des Anteils organischer Lösemittel in dem Gemisch: Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Stäube, Teilchen und Spritznebel bei der Anwendung dieses Gemisches nicht einatmen. Trockenschleifen, autogenes Schneiden und / oder Schweißen des trockenen Lackfilms kann Staub und / oder gefährliche Dämpfe verursachen. Nass [schleifen] / [mattieren] ist wo immer möglich zu verwenden. Einatmen von Schleifstaub vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.



Produkt-Nr.: 0067476

Aktuelle Version: 3.3.1, erstellt am: 26.03.2025 Ersetzte Version: 3.3.0, erstellt am: 07.03.2025 Region: BE

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um ein Auslaufen zu verhindern. Behälter dicht geschlossen halten. Hinweise auf dem Etikett beachten.

Zusammenlagerungshinweise

Entfernt von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 %	13463-67-7	236-675-5
	Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10		
	μm]		
	Lijst van de grenswaarden voor blootstelling aan che	mische agent	ia / Liste de valeurs limites d'exposition
	aux agents chimiques		
	Titaandioxide /		
	Titane (dioxyde de)		
	Wert	10	mg/m³

DNEL, DMEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG N	r.
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit			13463-67-7	
	aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm]			236-675-5	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	1,25	mg/m³
2	Propylidintrimethanol			77-99-6	
				201-074-9	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,94	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	3,30	mg/m³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs	Name des Stoffs			
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit			13463-67-7	
				236-675-5	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	210	μg/m³
2	Propylidintrimethanol			77-99-6	
				201-074-9	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,34	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,34	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,58	mg/m³

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition



Produkt-Nr.: 0067476

Aktuelle Version: 3.3.1, erstellt am: 26.03.2025 Ersetzte Version: 3.3.0, erstellt am: 07.03.2025 Region: BE

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Wo vernünftigerweise praktikabel sollte dies durch die Verwendung von lokalen Abluftventilatoren und guter allgemeiner Absaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Wenn Arbeiter Konzentrationen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes ausgesetzt sind, so muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Wenn sich Personen, unabhängig ob sie selbst Spritzlackieren oder nicht, während des Lackierens innerhalb der Spritzkabine befinden, ist mit Einwirkung von Aerosolen und Lösemitteldämpfen zu rechnen. Bei solchen Bedingungen sollte Atemschutz während des Spritzlackierens getragen werden, bis die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter die Arbeitsplatzgrenzwerte gefallen sind. Beim Streichen: Filter A2. Beim Spritzen: Filter A2P2. (DIN EN 14387)

Augen-/Gesichtsschutz

Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer Schutzbrille tragen. Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden.

Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material Bei kurzfristigem Kontakt / Spritzschutz: Nitrilkautschuk

Materialstärke>0,4mmDurchdringungszeit>120minGeeignetes MaterialBei längerem Kontakt: NitrilkautschukMaterialstärke>0,4mmDurchdringungszeit>480min

Sonstige Schutzmaßnahmen

Antistatische Kleidung aus Naturfaser oder hitzebeständiger Synthetikfaser tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand			
flüssig			
Form			
Form			
flüssig			
Farbe			
gemäß Produktbezeichnung			
Geruch			
charakteristisch			
pH-Wert			
Grund für fehlenden pH	Stoff/Gemisch ist	unlöslich	(Wasser)
Siedepunkt / Siedebereich			
Wert	ca.	100	°C
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt			
Keine Daten vorhanden			
Zersetzungstemperatur			
Keine Daten vorhanden			
Flammpunkt			
Wert	ab	62	°C



Produkt-Nr.: 0067476

Lösemitteltrennprüfung

Partikeleigenschaften Keine Daten vorhanden

Nicht anwendbar

Aktuelle Version: 3.3.1, erstellt am: 26.03.2025 Ersetzte Version: 3.3.0, erstellt am: 07.03.2025 Region: BE

Met	hode	geschlossen	er Tieg	jel			
Zün	dtemperatur						
	ne Daten vorhanden						
Oxi	dierende Eigenschaften						
Nich	nt anwendbar						
Ent	ründharkait						
	z ündbarkeit nt anwendbar						
	ere Explosionsgrenze						
Keir	ne Daten vorhanden						
	re Explosionsgrenze						
Keir	ne Daten vorhanden						
Dan	npfdruck						
Wer	t	<		100	hPa		
Bez	ugstemperatur			50	°C		
Rela	ative Dampfdichte						
	ne Daten vorhanden						
	ative Dichte						
	ne Daten vorhanden						
Dicl		1 444		4.00	1 2		
Wer	t ugstemperatur	1,14	-	1,38 20	g/cm³ °C		
	hode	DIN 51757		20	C		
		1211101101					
	sserlöslichkeit	niaht miaahh					
Веп	nerkung	nicht mischb	ar				
	lichkeit						
Keir	ne Daten vorhanden						
Vert	eilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (lo	q-Wert)					
	Name des Stoffs		CAS	-Nr.		EG-Nr.	
1	Titandioxid; [in Pulverform mit mindes		1346	3-67-7		236-675-5	
	Partikel mit aerodynamischem Durchm	nesser ≤ 10					
Nlick	│ µm] It anwendbar						
Que		ECHA					
	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkan		-			918-481-9	
	cyclische Verbindungen, <2 % Aromate						
log	Pow	3,17			- 7,22		
	hode	QSAR					
Que		ECHA	77.0			204 074 0	
3 log l	Propylidintrimethanol		77-9	J-0	-0,47	201-074-9	
Bez	-ow ugstemperatur				-0,47 26	°C	
	hode	OECD					
Que		ECHA					
Kin	ematische Viskosität						
Wer		57		70	sek.		
	ugstemperatur	01	_	20	°C		
	hode	DIN EN 243	1 (6 mr				
				•			



Produkt-Nr.: 0067476

Aktuelle Version: 3.3.1, erstellt am: 26.03.2025 Ersetzte Version: 3.3.0, erstellt am: 07.03.2025 Region: BE

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Lagerung, Handhabung, Beförderung. Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aku	te orale Toxizität				
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.
1	Titandioxid; [in Pulverform mit mindeste Partikel mit aerodynamischem Durchmes μm]		13463-67-7		236-675-5
LD50	0	>		2000	mg/kg Körpergewicht
Spez Meth Que Bew	node	Ratte OECD 401 ECHA Aufgrund der	verfügbaren Dat	en sind die	Einstufungskriterien nicht
	g	erfüllt.			
2	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, cyclische Verbindungen, <2 % Aromaten		-		918-481-9
LD50		>		15000	mg/kg Körpergewicht
Spez Meth Que	node	Ratte OECD 401 ECHA			· ·
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der erfüllt.	verfügbaren Dat	en sind die	Einstufungskriterien nicht
3	Propylidintrimethanol		77-99-6		201-074-9
LD50	0			14700	mg/kg Körpergewicht
Spez Que		Ratte ECHA			

Aku	Akute dermale Toxizität					
Nr.	Name des Stoffs	C.A	AS-Nr.	EG-Nr.		
1	Propylidintrimethanol	77	-99-6	201-074-9		
LD50	0	>	10000	mg/kg		
				Körpergewicht		
Spez	zies	Kaninchen				



Produkt-Nr.: 0067476

Aktuelle Version: 3.3.1, erstellt am: 26.03.2025 Ersetzte Version: 3.3.0, erstellt am: 07.03.2025 Region: BE

Quelle	ECHA
--------	------

Akut	Akute inhalative Toxizität					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Titandioxid; [in Pulverform mit mindeste	ns 1 %	13463-67-7		236-675-5	
	Partikel mit aerodynamischem Durchme	sser ≤ 10				
	μm]					
LC50				5,09	mg/l	
Expo	sitionsdauer			4	Std.	
Aggre	egatzustand	Staub				
Spez	ies	Ratte				
Meth	Methode					
Quelle		ECHA				
Bewe	Bewertung/Einstufung		verfügbaren Da	aten sind die	Einstufungskriterien nich	t
		erfüllt.	ū		-	

Ätz-	/Reizwirkung auf die Haut			
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Titandioxid; [in Pulverform mit mindeste Partikel mit aerodynamischem Durchme: µm]		13463-67-7	236-675-5
Spe	zies	Kaninchen		
Meth	node	OECD 404		
Que	lle	ECHA		
Bew	rertung	nicht reizend		
Bew	rertung/Einstufung	Aufgrund der	verfügbaren Date	n sind die Einstufungskriterien nicht
		erfüllt.	· ·	· ·
2	Propylidintrimethanol		77-99-6	201-074-9
Spe	zies	Kaninchen		
Que	lle	ECHA		
Bew	rertung	nicht reizend		

Sch	were Augenschädigung/-reizung			
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Titandioxid; [in Pulverform mit mindes Partikel mit aerodynamischem Durchm μm]		13463-67-7	236-675-5
Spe	zies	Kaninchen		
Metl	node	OECD 405		
Que	lle	ECHA		
Bew	ertung	nicht reizend	t	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund de erfüllt.	r verfügbaren Date	n sind die Einstufungskriterien nicht
2	Propylidintrimethanol		77-99-6	201-074-9
Spe	zies	Kaninchen		
Que	lle	ECHA		
Bew	ertung	nicht reizend	t	

Sensil	bilisierung der Atemwege/Haut			
Nr. N	Name des Stoffs		CAS-Nr.	EG-Nr.
	Fitandioxid; [in Pulverform mit mindeste		13463-67-7	236-675-5
P	Partikel mit aerodynamischem Durchme	sser ≤ 10		
μ	ım]			
Aufnah	hmeweg	Haut		
Spezie	es	Maus		
Metho	de	OECD 429		
Quelle)	ECHA		
Bewer	rtung	nicht sensibil	isierend	
Bewer	rtung/Einstufung	Aufgrund der	verfügbaren Date	en sind die Einstufungskriterien nicht
		erfüllt.		-
2 P	Propylidintrimethanol		77-99-6	201-074-9
Aufnah	hmeweg	Haut		
Spezie	es	Maus		



Produkt-Nr.: 0067476

Aktuelle Version: 3.3.1, erstellt am: 26.03.2025 Ersetzte Version: 3.3.0, erstellt am: 07.03.2025 Region: BE

MethodeOECD 429QuelleECHABewertungnicht sensibilisierend

Keimzell-Mutagenität	
Nr. Name des Stoffs	CAS-Nr. EG-Nr.
1 Titandioxid; [in Pulverform mit mindeste Partikel mit aerodynamischem Durchme µm]	sser ≤ 10
Art der Untersuchung Methode Quelle Bewertung/Einstufung	In vitro mammalian cytogenicity OECD 487 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht
A 6 1	erfüllt.
Aufnahmeweg Art der Untersuchung	oral In vivo mammalian somatic cell study: cytogenicity / erythrocyte
Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	micronucleus Ratte OECD 474 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
2 Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, cyclische Verbindungen, <2 % Aromater	
Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	in vitro gene mutation study in bacteria S. typhimurium TA 1535, TA 1537, TA 98, TA 100, TA 102 OECD 471 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aufnahmeweg	oral
Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	In vivo mammalian somatic cell study: cytogenicity / erythrocyte micronucleus Maus OECD 474 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
3 Propylidintrimethanol	77-99-6 201-074-9
Art der Untersuchung Spezies Methode	in vitro gene mutation study in bacteria Salmonella typhimurium: TA 1535, TA 1537, TA 98, TA 100; Escherichia coli WP2 uvrA OECD 471
Quelle Bewertung/Einstufung	ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Repr	oduktionstoxizität			Reproduktionstoxizität				
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.	EG.	-Nr.			
1	Titandioxid; [in Pulverform mit mindeste Partikel mit aerodynamischem Durchmes µm]		13463-67-7	236	i-675-5			
Aufna	ahmeweg	oral						
NOA	EL	>=	100	0	mg/kg bw/d			
Art d	Art der Untersuchung		Reproduktionsstudie - eine Generation					
Spez	ies	Ratte						
Meth	ode	OECD 443						
Quel	e	ECHA						
Bewe	ertung/Einstufung	Aufgrund der erfüllt.	verfügbaren Daten s	ind die Einst	ufungskriterien nicht			
Aufna	ahmeweg	oral						
NOA	EL		100	0	mg/kg bw/d			
Art d	er Untersuchung	Pränatale En	twicklungstoxizitätsst	udie				



Produkt-Nr.: 0067476

Aktuelle Version: 3.3.1, erstellt am: 26.03.2025 Ersetzte Version: 3.3.0, erstellt am: 07.03.2025 Region: BE

Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	Ratte OECD 414 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.					
2 Propylidintrimethanol	77-99-6 201-074-9					
Aufnahmeweg	oral					
NOAEL	2200 ppm					
Expositionsdauer	19 Wochen					
Art der Untersuchung	extended one-generation reproductive toxicity - basic test design (Cohorts 1A, and 1B without extension)					
Spezies	Ratte (männl./weibl.)					
Methode	OECD 443					
Quelle	ECHA					
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.					

Karz	zinogenität				
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.	EG-Nr.	
1	Titandioxid; [in Pulverform mit mindeste	ns 1 %	13463-67-7	236-675-5	
	Partikel mit aerodynamischem Durchmes	sser ≤ 10			
	μm]				
Aufr	nahmeweg	oral			
NOE	L		75	00 mg/k	g bw/d
Spe	zies	Maus			
Que	lle	ECHA			
Bew	rertung/Einstufung	Aufgrund der erfüllt.	verfügbaren Daten	sind die Einstufungskr	iterien nicht

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Keine Daten vorhanden

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholt	er Exposition				
Nr. Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1 Titandioxid; [in Pulverform mit mindeste Partikel mit aerodynamischem Durchmes μm]		13463-67-7		236-675-5	
Aufnahmeweg	oral				
NOAEL	>		962	mg/kg bw/d	
Expositionsdauer			90	d	
Spezies	Ratte				
Methode	OECD 408				
Quelle	ECHA				
Bewertung/Einstufung		verfügbaren Da	aten sind die I	Einstufungskriterien nicht	
	erfüllt.				
Aufnahmeweg	inhalativ				
Spezies	Ratte				
Quelle	ECHA				
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der erfüllt.	verfügbaren Da	aten sind die l	Einstufungskriterien nicht	
2 Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane,		-		918-481-9	
cyclische Verbindungen, <2 % Aromaten					
Aufnahmeweg	oral				
NOAEL	>=		500	mg/kg bw/d	
Spezies	Ratte				
Methode	OECD 408				
Quelle	ECHA	ć I			
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der erfüllt.	verfügbaren Da	aten sind die I	Einstufungskriterien nicht	
3 Propylidintrimethanol		77-99-6		201-074-9	
Aufnahmeweg	oral				
NOAEL			67	mg/kg bw/d	
Expositionsdauer			14	Wochen	
Spezies	Ratte (männl.	/weibl.)			



Produkt-Nr.: 0067476

Aktuelle Version: 3.3.1, erstellt am: 26.03.2025 Ersetzte Version: 3.3.0, erstellt am: 07.03.2025 Region: BE

Quelle | ECHA

Aspirationsgefahr

Keine Daten vorhanden

Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit und in schweren Fällen Bewusstlosigkeit. Lösemittel können durch Hautresorption einige der vorgenannten Effekte verursachen. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Gemisch führt zum Entfetten der Haut und kann nichtallergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und Absorption durch die Haut verursachen. Flüssigkeitsspritzer können Reizungen und reversible Schäden am Auge verursachen. Einnahme kann Übelkeit, Diarrhöe und Erbrechen verursachen. Berücksichtigt sind, wenn bekannt, verzögerte und unmittelbare Effekte und auch chronische Effekte der Komponenten bei kurz- und langfristiger Exposition durch orale, inhalative und dermale Aufnahmewege und Augenkontakt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fisc	Fischtoxizität (akut)						
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.			
1	Propylidintrimethanol	77-99-6		201-074-9			
LC5	0	>	1000	mg/l			
Exp	ositionsdauer		96	Std.			
Spezies		Alburnus Alburnus	Alburnus Alburnus				
Que	lle	ECHA					

Fischtoxizität (chronisch) Keine Daten vorhanden

Dap	Daphnientoxizität (akut)					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Titandioxid; [in Pulverform mit mindeste Partikel mit aerodynamischem Durchmes µm]		13463-67-7		236-675-5	
EC5	0	>		100	mg/l	
Expo	ositionsdauer			48	Std.	
Spez	zies	Daphnia mag	na			
Meth	node	OECD 202				
Que	lle	ECHA				
2	Propylidintrimethanol		77-99-6		201-074-9	
EC5	0			13000	mg/l	
Expo	ositionsdauer			48	Std.	
Spe	zies	Daphnia mag	na			
Que	lle	ECHA				

Dap	Daphnientoxizität (chronisch)						
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.		
1	Titandioxid; [in Pulverform mit mindeste	ns 1 %	13463-67-7		236-675-5		
	Partikel mit aerodynamischem Durchme	sser ≤ 10					
	μm]						
NOE	EC	>		2,1	mg/l		
Expo	ositionsdauer			21	Tag(e)		
Spe	zies	Daphnia mag	ına				
Meth	node	OECD 202					



Produkt-Nr.: 0067476

Aktuelle Version: 3.3.1, erstellt am: 26.03.2025 Ersetzte Version: 3.3.0, erstellt am: 07.03.2025 Region: BE

Quelle	ECHA		
2 Propylidintrimethanol	77-99-6	2	01-074-9
NOEC	>	1000	mg/l
Expositionsdauer		21	Tag(e)
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD		
Quelle	ECHA		

Alge	Algentoxizität (akut)					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Titandioxid; [in Pulverform mit mindeste	ns 1 %	13463-67-7		236-675-5	
	Partikel mit aerodynamischem Durchmes	sser ≤ 10				
	μm]					
EC5	0	>		100	mg/l	
Expo	ositionsdauer			72	Std.	
Spez	zies	Raphidocelis subcapitata				
Meth	Methode		OECD 201			
Que	lle	ECHA				
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht				
		erfüllt.				
2	Propylidintrimethanol		77-99-6		201-074-9	
EC5	0	>		1000	mg/l	
Expo	ositionsdauer			72	Std.	
Spez	zies	Selenastrum	capricornutum			
Meth	node	OECD				
Que	lle	ECHA				

Algentoxizität (chronisch) Keine Daten vorhanden

Bak	Bakterientoxizität					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.		
1	Propylidintrimethanol	77-99-6		201-074-9		
EC5	0	>	1000			
Expo	ositionsdauer		3	Std.		
Spezies		Belebtschlamm				
Methode		EU C.11				
Quelle		ECHA				

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Titandioxid; [in Pulverform mit mindeste		7	236-675-5	
	Partikel mit aerodynamischem Durchmes	sser ≤ 10			
	μm]				
Que	lle	ECHA			
Bewertung		Für anorganische Substanzen nicht anwendbar.			
2	Propylidintrimethanol	77-99-6		201-074-9	
Wer	t		100	%	
Dauer			28	Tag(e)	
Methode		OECD 302 B			
Quelle		ECHA			
Bewertung		leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biok	Biokonzentrationsfaktor (BCF)					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.			
1	Propylidintrimethanol	77-99-6	201-074-9			
BCF		<	17			
Spezies		Cyprinus carpio				
Methode		OECD 305 C				
Quelle		ECHA				



Produkt-Nr.: 0067476

Aktuelle Version: 3.3.1, erstellt am: 26.03.2025 Ersetzte Version: 3.3.0, erstellt am: 07.03.2025 Region: BE

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.
1	Titandioxid; [in Pulverform mit mindeste	ns 1 %	13463-67-7		236-675-5
	Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10				
	μm]				
Nich	t anwendbar				
Que	lle	ECHA			
2	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane,	iso-Alkane,	-		918-481-9
	cyclische Verbindungen, <2 % Aromaten				
log F	Pow	3,17	-	7,22	
Meth	node	QSAR			
Que	lle	ECHA			
3	Propylidintrimethanol		77-99-6		201-074-9
log F	Pow			-0,47	
Bezu	ugstemperatur			26	°C
Meth	node	OECD			
Que	lle	ECHA			

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
Name des Produkts	
einzA mix Fensterlack 3 x 1 2010, Basis 1	
PBT-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.
vPvB-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.8 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Abfallschlüssel 08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen. Restentleerte Gebinde sind der Schrottverwertung bzw. Rekonditionierung zuzuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.3 Transportgefahrenklassen



Produkt-Nr.: 0067476

Aktuelle Version: 3.3.1, erstellt am: 26.03.2025 Ersetzte Version: 3.3.0, erstellt am: 07.03.2025 Region: BE

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport innerhalb des Werksgeländes des Verwenders: Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Stellen Sie sicher, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder bei Verschütten zu tun ist.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.

unite	ternegranternegen.				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	Nr.	
1	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	112-34-5	203-961-6	55, 75	
2	2-Methyl-2,4-pentandiol	107-41-5	203-489-0	75	
3	Kalkstein	1317-65-3	215-279-6	75	
4	Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 μm]	13463-67-7	236-675-5	75	

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt nicht Anhang I, Teil 1 oder 2.

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)

VOC-Gehalt 16,62 %

Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen aufgrund der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Farben und Lacken und in Produkten der Fahrzeugreparaturlackierung

VOC-Grenzwert gemäß Richtlinie 2004/42/EG, Anh. II, Kategorie: d, Typ: Lb = 300 g/l

Max. VOC-Wert des gebrauchsfertigen Produkts = < 300 g/l

Nationale Vorschriften

Sonstige nationale Vorschriften

Nationale Regeln für den Umgang mit und die Verwendung von Gefahrstoffen sowie die Benutzung von persönlichen Schutzausrüstungen sind zu beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.



Produkt-Nr.: 0067476

Aktuelle Version: 3.3.1, erstellt am: 26.03.2025 Ersetzte Version: 3.3.0. erstellt am: 07.03.2025 Region: BE

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden,

sind direkt in den ieweiligen Abschnitten angegeben.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen

Abschnitten aufgeführt).

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H351i Kann vermutlich Krebs erzeugen beim Einatmen. H361fd Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen ((EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI)

Soll der Stoff in Form von Fasern in Verkehr gebracht werden (mit Durchmesser < 3 µm,

Länge > 5 µm und Seitenverhältnis ≥ 3:1) oder als Stoffpartikel, die die WHO-Kriterien für Fasern erfüllen, oder als Partikel mit veränderter Oberflächenchemie, so müssen ihre gefährlichen Eigenschaften gemäß Titel II dieser Verordnung bewertet werden, um festzustellen, ob eine höhere Kategorie (Carc. 1B oder 1A) und/oder zusätzliche

Expositionswege (oral oder dermal) angewandt werden sollten.

W Es wurde festgestellt, dass die Gefahr einer karzinogenen Wirkung dieses Stoffes besteht,

wenn lungengängiger Staub in Mengen eingeatmet wird, die zu einer signifikanten Beeinträchtigung der natürlichen Reinigungsmechanismen für Partikel in den Lungen

Diese Anmerkung soll die spezifische Toxizität des Stoffes beschreiben und stellt kein

Kriterium für die Einstufung gemäß dieser Verordnung dar.

Die angegebenen Konzentrationen oder — bei Fehlen einer entsprechenden Angabe — 1

die in der Verordnung festgelegten allgemeinen Konzentrationen (Tabelle 3.1) oder die in

der Richtlinie 1999/45/EG festgelegten allgemeinen Konzentrationen sind als Gewichtsprozent des Metalls, bezogen auf das Gesamtgewicht des Gemisches, zu

verstehen.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH

Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg

Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 653518